

Themenschwerpunkt: Arbeitsmarktevaluation

## Evaluation von Mini- und Midijobs sowie Arbeitslosengeld II: Methodische Grundprobleme und Lösungsansätze

*Jochen Michaelis*  
Universität Kassel

*Alexander Spermann*  
Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW), Mannheim

### Zusammenfassung

Die Hartz-Gesetze I-IV zielen insbesondere auf die Verkürzung der Dauer der Arbeitslosigkeit durch vermehrte Abgänge aus Arbeitslosigkeit ab. Bereits wenige Monate nach Einführung der Hartz-Instrumente wurde über Erfolge und Misserfolge in der Politik und Öffentlichkeit berichtet – in der Regel auf der Basis absoluter und relativer Zahlen. In diesem Beitrag werden exemplarisch am Beispiel der Mini- und Midijobs sowie des Arbeitslosengeldes II die Probleme der Evaluation und Lösungsansätze auf der Mikro- und Makroebene verdeutlicht. Es zeigt sich, dass eine Erfolgsbeurteilung immer den Bezug zu einer Kontrollgruppe benötigt – ansonsten ist keine Aussage zum Erfolg einer Maßnahme möglich. Da diese dem internationalen Standard entsprechende Evaluationskultur in Deutschland unterentwickelt ist, wird eine Gesetzesinitiative formuliert, die u.a. einen jährlichen Evaluationsbericht an das Parlament beinhaltet.



#### **Herausgeber:**

Prof. Dr. Reinhard Stockmann, Universität des Saarlandes  
(Geschäftsführender Herausgeber)  
Prof. Dr. Gerd-Michael Hellstern, Universität Kassel  
Prof. Dr. Helmut Kromrey, Freie Universität Berlin  
Prof. Dr. Helfried Moosbrugger, J.-W. Goethe-Universität Frankfurt  
Prof. Dr. Hildegard Müller-Kohlenberg, Universität Osnabrück  
Prof. Dr. Christiane Spiel, Universität Wien  
Prof. Dr. Hellmut Wollmann, Humboldt-Universität Berlin

#### **Redaktion:**

Dr. Alexandra Caspari  
Universität des Saarlandes, Centrum für Evaluation (CEval)  
FR 5.2 – Soziologie  
Postfach 151 150, D-66041 Saarbrücken  
Tel. 0681/302-3146, Fax. 0681/302-3899  
e-mail: redaktion@zfev.de; www.zfev.de